

Chinesischer Botschafter einbestellt

Berlin. Das Auswärtige Amt hat am Dienstag den chinesischen Botschafter Deng Hongbo einbestellt. Hintergrund soll ein Vorfall mit einem chinesischen Kriegsschiff im Roten Meer sein. Das Schiff soll mit einem Laser ein deutsches Flugzeug »ins Visier genommen« haben, das im Rahmen des EU-Einsatzes »Aspides« unterwegs war, teilte das Auswärtige Amt mit. Deutschland beteilige sich mit einem von einem zivilen Dienstleister betriebenen Flugzeug, das als »Multi-Sensor-Plattform« zur weiträumigen Aufklärung des Seegebietes beitrage, sagte ein Sprecher des Verteidigungsministeriums. Das Flugzeug sei »ohne Grund und vorherige Kontaktaufnahme angelasert« worden. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/503619.chinesischer-botschafter-einbestellt.html>